

Hard Asset- Makro- 32/15

Woche vom 03.08.2015 bis 07.08.2015

Seltsam exakt

Von Mag. Christian Vartian

am 09.08.2015

Diese Woche kamen zuerst die ADP Private Payroll Daten mit nur 185.000 neuen Jobs, um dann am Freitag von den Regierungsdaten zu den Non- Farm- Payrolls mit 215.000 (erwartet: 230.000) derogiert zu werden. Eine atypische Abweichung, möchte man sagen. Euphorie erzeugten die etwas besseren Regierungsdaten dennoch nicht und dies war umso bedeutsamer, als Gold damit abermals einen Wochenschluss unter 1085-1084\$ vermied, eine extrem bedeutsame zyklustechnische Marke (Ein 61,8% FIBO Retracement auf einen bestimmten Zeitraum nach unserer Methodik).

Das bedeutsame, aber in den Medien fast völlig ignorierte Klausurtreffen der Chinesischen KP brachte ein erstes Ergebnis. Man will die Wirtschaft mit Infrastrukturprojekten stimulieren- Zeit wird es. Im Gegensatz zu früheren Programmen sollen diesmal die Shadow Banks und die LGIVs (Local Investment Vehicles) vom Geldfluss in die Projekte ausgeschlossen werden. Es wurde eine zentralisierte Struktur mit Geldfluss von der PBoC (Zentralbank) über Geschäftsbanken an „Policy Banks“ beschlossen, die wiederum dafür Bonds ausgeben sollen. Eine Art staatlich gesteuerte, nicht aber staatlich garantierte ABS- Struktur, recht intelligent gebaut. Ich habe bereits in einem der letzten Podcasts gesagt, dass die von vielen wegen „geschöner Daten“ kritisierte Chinesische Regierung vielleicht gar nicht der Schöner ist, sondern einfach aus den Regionen nicht die Wahrheit gesagt bekommt. Ob ich nun die Ehre habe, von der Führung in China gehört zu werden, bezweifle ich, aber sie tut nun was in genau diese Richtung. Rohstoffe wird man dafür sehr wohl brauchen. Deren Problem scheint unsere Pattern Recognition jedenfalls detektiert zu haben: Kontrolle.

Das ganz neue CN- ABS passt **seltsam exakt** zu einem von Frank Meyer aufgebrachten Punkt, dass nämlich Chinas größtes Bergbauunternehmen Zijin Mining unablässig Bergbauunternehmen im Edelmetallbereich international aufkauft. Die Minenaktien sind im Keller, viele Unternehmen hoch verschuldet, bester Zeitpunkt zum Einkaufen, wenn, ja wenn man weiß, dass sich aufgrund eines beschlossenen Bedarfes der Preis der Metalle wieder nach oben drehen wird bzw. dies industriell sogar in der Hand hat...

Kommen wir zum nächsten Punkt. Unser Edelmetallansatz ist wie bekannt rein physisch, wobei wir für uns und unsere Kunden zwei verschiedene Dinge tun:

1) Wir gewichten ein physisches Portfolio aus Gold, Silber, Palladium und Platin und nehmen ab und an Änderungen der Gewichtungen an diesem vor.

2) Wir können je nach Struktur des Vertrages für unsere Kunden die physische Edelmetalle vor Preiswasserfällen beschützen, indem wir bei Bedarf und beruhend auf unseren Signalen ein exaktes elektronisches Kursgegengewicht setzen, womit dann das physische Metall und das Gegengewicht zusammen keine Bewegung gegen den USD mehr aufweist, solange das Gegengewicht aktiv ist. Neuerdings gibt es dafür auch neue elektronische Produkte, die nicht die Betreuungspflichten wie Futures oder CFDs aufweisen.

Im letzten HAM wurde ein testierter Beweis abgebildet, der die kursmäßige Neutralisierung des Edelmetallpreiswasserfalles von April 2013 veranschaulicht.

Bei den Edelmetallpreisen in EUR herrscht im Gegensatz zu den Edelmetallpreisen in USD die weitverbreitete Auffassung, dass der EUR Schwankungen der Edelmetallpreise ausgleicht, was teilweise stimmt.

Was der EUR aber vor allem verändert ist die Phasigkeit von Edelmetallpreiskurven, welche in EUR ganz anders phasig aussehen als in USD.

Da wir von China sprachen: Wer sagt uns eigentlich, dass dort nicht ein ähnliches Portfolio wie das von mir für uns und unsere Kunden gemanagte existiert?

Sie sehen hier unser Portfolio wie unter 1) beschrieben und unter völliger Weglassung unserer Absicherung, wie unter 2) beschrieben, also ungehedgt:



Das Hoch in EUR ist in 2015, nicht in 2011!

Meine Kunden und ich haben überhaupt in der für alles preisbestimmenden Währung dieses Kontinents, das ist der EUR seitdem es die DEM nicht mehr gibt, auch ohne Absicherung überhaupt keinen 5-jährigen Rückgang des Wertes unseres Edelmetallportfolios, weil das physische Portfolio in seiner Zusammensetzung besser ist. Wer sagt uns, dass große Edelmetallhorte nicht so ein ähnliches Portfolio haben?

Denken wir nun weiter: Sie lenken einen Staat, haben Reserven anzulegen neben dem USD und diese beiden anderen Reserven sind EUR und Gold. Warum EUR und Gold? Weil das die zwei Alternativen zu ein und derselben Sache sind, zum USD nämlich.

Was würde Sie dann am meisten interessieren? Na die Entwicklung der beiden Alternativen zueinander! Denn, der Umstand, die Alternativen zu halten, ist für Sie nicht kursgetrieben, sondern eine Angelegenheit der Risikostreuung.

Wenn wir uns jetzt vor Augen führen, dass Gold in USD gehandelt wird und daher die Chartmarken der klassischen Charttechnik, der Fibonacci-Charttechnik usw. auf das USD-Preischart des Goldes anzuwenden sind, dann ist das die herrschende Lehre.

Komischerweise scheint Gold wie angenagelt derzeit und der Wert 1084 lässt sich mit einem orthodox angewandten Fibonacci Retracement aber nicht herleiten, sondern nur mit einem von uns entwickelten auf Zeiträume.

Schaut man nun auf das künstliche Chart (künstlich, weil Gold in EUR nicht notiert) des Goldpreises in EUR und wendet Fibonacci Retracements orthodox an, dann kommt man zum zweiten Mal zum Titel dieses HAM: Seltsam exakt!



Gold hängt genau am 23,6% Retracement der Impulsphase der Abwärtsbewegung seit dem Hoch in EUR von 2012. Von 2012, nicht von 2011, denn 2011 war kein hoch in EUR!

Das lokale Hoch von Gold in EUR Ende 2014 liegt gespenstisch nahe der 23,6% der Aufwärtsbewegung seit 2006, es besteht ein Doppellow an dessen 50% in 2014.

Und wie lange dauern in der Regel Korrekturen nach dem Rohstoffzyklus, bevor die erste Bärenmarkttrally beginnt: etwa 3 Jahre. Wann war das Hoch von Gold in EUR? Gegen Ende 2012. Ende 2012 plus 3 Jahre ergibt: Ende 2015 (ungefähr bitte, wir sprechen vom Zyklus aller Rohstoffe).

Und wem wäre genau Gold in EUR so wichtig, um nah dessen Chartmarken zu handeln: Siehe oben: jemandem, der EUR und Gold als gemeinsame Alternative zum USD hält. Wer gehörte hier dazu: Sehr große, alte Familien, China.....usw.

4 Jahre Folter? Für Leute mit unserem Portfolio absolut nicht, da dauert die Folter erst 5 Monate wegen der Metalpreiseinbrüche und falls wir hier die wirkliche Messung ganz großer Goldhalter detektiert hätten, nämlich die zum EUR, dann dauert die max. 2,5 Jahre und entspricht der normalen Zykluslänge!

Und wann würden Sie unablässig Minen aufkaufen? Wenn Sie genau nach dem EUR-Goldzyklus denken, denn dann kämen Sie zu dem Schluss: Gegenbewegung in etwa 6 Monaten ab heute zyklustechnisch fällig, kein langes Leiden mit der Akquisition.

Gold also seltsam exakt an einer EUR- Marke und was macht der DAX 30?



Der DAX steht seltsam exakt an 2 verschiedenen Zeitebenen an der 23,6%, ebenfalls.

Ganz abgesehen davon, dass nach unserer Methodik von 3 Fibonacci- Zeitebenen und 2 dazugehörigen Logiken plus Fundamentalanalyse und Pattern Recognition und am ganz kurzen Ende dem Liquiditätsdetektor der DAX 30 oder auch der SMI leicht chancenrisikenmäßig wegen Kenntnis der Verweilmarken im Vorhinein zu traden ist,

was braucht man denn beim Bau von Infrastruktur mit neuartigen ABS zum Beispiel für eine „neue Seidenstrasse“ noch außer hochwertigen Metallen? Ach ja, Maschinen! Und wer baut die besten? Deutschland!

Und wenn jemand nun zu der Strategie übergegangen ist, die da lautet, wenn ich weiß, dass ich etwas brauchen werden, dann kauf ich dort Aktien, wo ich das, was ich brauchen werde, bestellen werde- BEVOR ich es bestelle- dann tut er das überall, nicht nur bei Minen!

Und wie kaufte er am liebsten: Billig!

Und was bräuchte er da beim DAX dazu? Eine Zwischenkorrektur.

Der Einfluß der so Denkenden und Agierenden ist bei Edelmetall sicher höher als beim DAX, daher ist bei letzterem der Erfolg der Motivation nicht sicher, aber an der Motivation wäre nicht zu zweifeln....

Keiner leidet gerne lang. Und dieser HAM entwickelt eine These: Nicht nur unsere Kunden leiden wegen Portfolio an den derzeitigen Preisen absolut nicht seit langem (unter Zugabe des 2) hier oben dann schon gar nicht), Sie, die großen Goldhorter, leiden auch nicht so lang, wie das aussieht.

Wer kann denn einen Run ins Gold erzeugen und wie: Ein Schubs nach unten bei den Staatsanleihen undund wer hat diese Staatsanleihen?: Sie wissen schon! Wenn er jetzt Firmen einkauft, wie lange dauert die Übernahme: 4-6 Monate mit allen Verträgen....

Den Autor kann man unter vartian.hardasset@gmail.com erreichen.

Das hier Geschriebene ist keinerlei Veranlagungsempfehlung und es wird jede Haftung für daraus abgeleitete Handlungen des Lesers ausgeschlossen. Es dient der ausschließlichen Information des Lesers.